

DAS PASSIV (Leideform)

Das Passiv im Englischen ist dem Passiv im Deutschen sehr ähnlich.

Ein Passivsatz wird gebildet, wenn im Vordergrund stehen soll, mit wem oder was etwas geschehen ist und nicht, wer der Handelnde ist.

Ausgehend von dem Aktivsatz:

Papa wäscht das Auto (Papa ist aktiv, er tut etwas!)

wird der Satz in das Passiv gesetzt:

Das Auto wird von Papa gewaschen (Das Auto *erleidet* etwas.)

Es wird also das Subjekt zum Objekt, das Objekt zum Subjekt, das Hilfsverb *werden* ist in der entsprechenden Form einzusetzen und das Verb wird zum Partizip Perfekt (past participle).

Dieser Satz lautet im Englischen:

Dad cleans the car. The car is cleaned by dad.

Zum Bilden des Passivsatzes wird im Englischen die richtige Form von *to be* benötigt. Dem Deutschen ‚von‘ entspricht das Englische ‚by‘.

Present tense: The car is cleaned by Dad.

Past tense: The car was cleaned by Dad.

Present perfect tense: The car has been cleaned by Dad.

Past perfect tense: The car had been cleaned by Dad.

Future I: The car will be cleaned by Dad.

Going to future: The car is going to be cleaned by Dad.

Future II: The car will have been cleaned by Dad.

Es kommt oft vor, dass der im Passiv Handelnde (the doer) weggelassen wird, weil es nicht wichtig ist, wer etwas tut, sondern mit wem oder was etwas geschieht.

Die Besonderheit des Englischen, die es im Deutschen nicht gibt ist die Verlaufsform (continuous oder progressive form). Sie legt bekanntlich die Betonung auf den ablaufenden Vorgang.

Weil *to be* sowohl zur Bildung des Passivs, als auch zur Bildung der Verlaufsform benötigt wird, kommen Passivsätze nur in der Gegenwart und der abgeschlossenen Vergangenheit (past tense) vor.

Aus Dad is cleaning the car wird
Present tense: The car is being cleaned by Dad.

Und aus Dad was cleaning the car wird
Past tense: The car was being cleaned by Dad.